

Für alle Bürgerinnen und Bürger

Wichtige Informationen zu den Baumaßnahmen auf der Deponie AM LEMBERG.

Bauarbeiten ab Mai 2024 auf der Deponie AM LEMBERG.

Wichtige Informationen für alle Bürgerinnen und Bürger.

Auftrag Zukunft.



Auftrag Zukunft.



Bitte entschuldigen Sie die Unannehmlichkeiten!

Für weitere Informationen und Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:



Johannes Wolff, Leiter Deponie und Energietechnik, AVL
Tel. 07141 / 144 49-215



Miriam Müller-Velten, Betriebsleitung, AVL
Tel. 07141 / 144 49-218

Sie haben Fragen? Mail: lemberg@avl-lb.de

Weiterführende Informationen unter:



[avl_hallozukunft](https://www.instagram.com/avl_hallozukunft)

Impressum

Verleger: Tilman Hepperle, Geschäftsführer der AVL

Adresse: Abfallverwertungsgesellschaft des Landkreises Ludwigsburg mbH, Hindenburgstraße 30, 71638 Ludwigsburg

Kontakt: Tel: 07141/1442828; Mail servicecenter@avl-lb.de

Webseite: www.avl-ludwigsburg.de

Redaktion: Jeanette Binder; lemberg@avl-lb.de

Bildnachweise: Abfallverwertungsgesellschaft des Landkreises Ludwigsburg mbH

Gestaltung: bilekjaeger GmbH & Co. KG, Rotebühlstraße 87E, 70178 Stuttgart

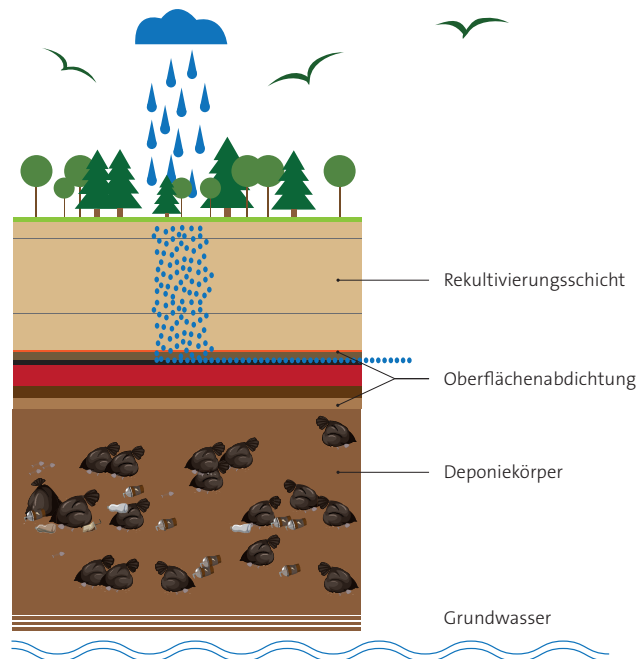
Druckerei: Deutsche Post AG, Eupener Str. 80, 50933 Köln

Erscheinungsjahr: 05.2024

Wie wird die Oberfläche abgedichtet?

Zuerst wird ein Teil des Erdreichs aufgegraben, um die Fläche anschließend zu profilieren. Anschließend wird die Oberflächenabdichtung in mehreren Schichten aufgebaut. Eine davon ist beispielsweise eine Kunststoffdichtungsbahn, die wasserundurchlässig ist. Mit einer Oberflächenabdichtung nach neuestem Stand der Technik verhindern wir dauerhaft die Beeinträchtigung des Grundwassers, ohne die bisher aufwendige und kostspielige Reinigung des Sickerwassers. Auf die Oberflächenabdichtung kommt abschließend eine drei Meter hohe Rekultivierungsschicht aus unbelasteter Erde, die dann wieder bepflanzt wird.

Deponiequerschnitt mit Oberflächenabdichtung



Ende gut. Alles sicher. Unser Einsatz für den Umweltschutz

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

wir möchten Sie über die aktuellen Entwicklungen und die geplanten Sanierungsmaßnahmen auf der Deponie AM LEMBERG informieren.

Die Deponie AM LEMBERG wurde 1963 errichtet. Sie ist eine der ältesten Deponien in Baden-Württemberg. Bis 1989 wurde hier der Abfall der umliegenden Gemeinden eingebaut, anschließend wurde sie stillgelegt. In dieser Zeit hat sich viel verändert: Rahmenbedingungen und technische Standards haben sich weiterentwickelt.

Mit einer Oberflächenabdichtung nach neuestem Stand der Technik verhindern wir dauerhaft die Beeinträchtigung des Grundwassers, ohne die bisher aufwändige und kostspielige Reinigung des Sickerwassers. Mit der Sanierung arbeiten wir daran, die Deponie AM LEMBERG zu einem dauerhaft sicheren und umweltfreundlichen Ort für die Zukunft zu machen – zum Schutz von Menschen und Natur.

Ab Mai setzen wir unsere Arbeit fort und beginnen mit den Bauarbeiten zur Oberflächenabdichtung im Bauabschnitt 1 und 2.

Leider laufen Sanierungsmaßnahmen nicht ohne Begleiterscheinungen ab. Es ist mit etwas mehr Lärm und Verkehr auf den Straßen von und zur Deponie zu rechnen. Wir können Ihnen versichern, dass wir Lösungen gefunden haben, um die Beeinträchtigungen für Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, so gering wie möglich zu halten.

Wir werden Sie in regelmäßigen Abständen über den Fortgang der Sanierungsmaßnahmen informieren. Abonnieren Sie dafür unseren Newsletter unter lemberg@avl-lb.de, oder besuchen Sie unsere Website www.avl-ludwigsburg.de

Wir entschuldigen uns im Voraus für etwaige Unannehmlichkeiten und danken Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Geduld während dieser Zeit. Sollten Sie Fragen zu den Bauarbeiten haben, können Sie diese jederzeit unter lemberg@avl-lb.de an uns richten.

Mit freundlichen Grüßen,
Ihre AVL



Wie fahren die Baufahrzeuge?

Die Baufahrzeuge nutzen als Hauptroute für ihre An- und Abfahrt die Landesstraße L1100 – Ludwigsburger Straße, Marbacher Straße und Neckartal Straße. Aus Richtung Neckartalstraße führt die Route über die Hochberger Straße und Hochdorfer Straße zum Holzweg.

Wie sieht der Bauphasenplan aus?

Nachdem die Zauneidechsen umgesiedelt wurden und die Baumfällarbeiten im Bauabschnitt 1 abgeschlossen sind, steht nun die Oberflächenabdichtung an.

2021 / 2022	2024*	2025
Umzug der Zauneidechsen in ihr Ersatzhabitat	Vorbereitende Arbeiten	Anlieferung Renaturierungsboden
Baumfällarbeiten	Profilierungsarbeiten das Verlegen und Schweißen der Kunststoffdichtungsbahnen (PE-Arbeiten)	
✓	Vorraussichtliche Anlage eines Probefelds	

Die Bauarbeiten im Jahr 2024 umfassen unter anderem vorbereitende Maßnahmen, wie die Einrichtung der Baustelle sowie das Ausheben und Zwischenlagern des Ober- und Unterbodens zur Wiederverwendung. Zu den anschließenden Profilierungsarbeiten gehören der Bodenabtrag sowie Lieferung und Einbau von Profilierungsmaterial und Drainage-Kies. Außerdem werden die bestehenden Leitungen (z. B. Entgasungsleitungen) und Schächte (z. B. Sickerwasserschächte) verlängert bzw. neu gebaut (sog. PE-Arbeiten – hierunter versteht man primär das Verlegen und Schweißen der Kunststoffdichtungsbahnen).

* Planung Stand heute. Beachten Sie, dass es immer zu Verzögerungen kommen kann.